



Medienmitteilung

21. Finance Forum am 9. November 2011 im Kongresshaus Zürich

Medienmitteilung, 10. November 2011

21. Finance Forum: Banking meets IT

Geschäftsmodelle und Beherrschbarkeit der IT im Fokus

Zürich, 10. November 2011 – Die Zukunft der Banken am Finanzplatz Schweiz, die Auswirkungen der Finanzmarktkrise sowie die Turbulenzen in der Euro-Zone – spannender hätte das Umfeld für den Dialog führender Schweizer Banker und IT-Verantwortlicher am 21. Finance Forum in Zürich nicht sein können. Mit einem Konferenzprogramm, das sich bankfachlicher präsentierte denn je, überzeugte die Top-Community-Veranstaltung unter der neuen Verantwortung von Managing Partner Erik Neumann über 1.500 Teilnehmer. Gut besucht und lebhaft diskutiert wurden die Keynote des Finanzmarktexperten Prof. Dr. Wolfgang Gerke sowie die Experten-Vorträge in sechs Themenwelten. Banker wie IT-Verantwortliche zeigten sich sehr zufrieden mit dem fokussierten und prägnanten, eintägigen Informationsangebot.

Gut besucht und engagiert diskutiert wurden in den Expertenkonferenzen Wealth Management, Business Process Outsourcing, Finanzplatz Infrastruktur, ICT & Sourcing, Risk & Regulation sowie Vertrieb & CRM die aktuellen Themen der Branche. Ungewohnt selbstkritisch präsentierte sich die Bankenbranche, die nicht nur nach innovativen und zukunftsfähigen Geschäftsmodellen sucht. Insbesondere die Rolle und die Erwartungen an die IT sowie erstmals auch die Frage nach der Beherrschbarkeit moderner Technologien zogen sich wie ein roter Faden durch die Vorträge und Gespräche in den neu gestalteten, grosszügigen Networking-Zonen.

Keynote „Finanzmarktkrise – Wer schützt uns vor den Rettern?“

Zum Auftakt der Veranstaltung hatte der deutsche Prof. Dr. Wolfgang Gerke in seiner Keynote „Finanzmarktkrise – Wer schützt uns vor den Rettern?“ kritisch die Beziehung von Politik und Kreditwirtschaft in der aktuellen Finanzmarktkrise unter die Lupe genommen. Die Gesetze des Marktes seien wiederholt durch das Auffangen von Kreditinstituten außer Kraft gesetzt worden – und das auch noch zu preiswerten Konditionen. Er mahnte, Notenbanken und Politik, sollten mehr in die Pflicht genommen werden. Auch die Rolle der IT reflektierte Gerke kritisch: Die IT im Kreditgewerbe habe sich verselbständigt. Banker hätten in ihrer „IT-Glückseligkeit ihre Zahlen nicht mehr im Griff“. Mehr Aufsicht und Kontrolle seien notwendig.

Ähnlich gestellte Fragen zogen sich durch alle Vorträge und Gespräche am Finance Forum:

- Wie viel Standardisierung ist im Prozessmanagement notwendig/sinnvoll?
- Wie individuell können und sollen standardisierte Lösungen sein?
- Chancen und Risiken von Business Process Outsourcing?
- Sind Investmentbanker zu Recht die „Buh-Männer“ des Gewerbes?
- Sind Bad Banks die Lösung?
- Wie viel Einsparpotenziale im Kreditgewerbe sind noch nicht genutzt?
- Wie sehen sinnvolle Gehälter und Anreizsysteme aus?
- Welche Kompetenzen benötigen Bankmitarbeiter künftig im Spannungsfeld von Bank und IT?

Angesichts der auch in Europa Fuss fassenden „Occupy Wall Street“-Bewegung diskutierten die Teilnehmer, wie das stark erschütterte **Vertrauen der Kunden** zurück zu gewinnen sei? Für neue Regeln im Umgang mit Bankkunden – ein „Game Changing“ sprachen sich Prof. Dr. Bernhard Koye, Institutsleiter und Axel Liebetrau, Dozent, am SIF Schweizerisches Institut für Finanzausbildungen, Fachhochschule Kalaidos, Zürich aus.

Der **Finanzplatz Schweiz** und die Risiken und Chancen der Abgeltungsteuer für die Geschäftsmodelle der Institute erfuhren in einem eigenen Expertentrack der SIX Group hohe Aufmerksamkeit.



Mit dem traditionellen Finance Apéro und – als Innovation – einem hochkarätigen Abendanlass für 250 geladene Gäste endete das 21. Finance Forum im Kongresshaus Zürich. Auch hier standen wieder hochkarätige Vertreter u.a. der Schweizer Banken in einer Podiumsdiskussion mit SF-Moderatorin Alexandra Stühff Rede und Antwort.

205'000 Franken für Charity Partner hiki

Gewürdigt wurde im Rahmen der Abendveranstaltung auch der Charity-Partner des diesjährigen Finance Forum Sponsorenlaufes „hiki – Verein für hirnerkrankte Kinder“. Am vergangenen Sonntag hatten rund 1300 engagierte LäuferInnen in zahlreichen Runden eine Gesamtsumme von 205'000 Franken erlaufen. Präsident Andreas Pfister und Geschäftsführerin Christina Anderegg freuten sich sehr über den Scheck. Die Spende ermöglicht ihnen, Familien mit hirnerkrankten Kindern eine Familienhilfe für Auszeiten der Eltern zur Verfügung zu stellen.

Erik Neumann, Managing Partner des Finance Forum, zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des 21. Finance Forum: «Die überaus und überwiegend positiven Feedbacks der über 50 präsenten Unternehmen aus der IT-Branche sowie der Banker aus der Community des Finance Forum, zeigen mir, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir werden gemeinsam mit ihnen den Anlass weiterentwickeln. Dieser Dialog zwischen der Finanzindustrie und den ICT-Anbietern ist notwendiger denn je. Das hat der heutige Tag deutlich gezeigt.»

Save the Date:

Das 22. Finance Forum findet am 7. November 2012 statt.

Weitere Informationen, Referate-Downloads, Fotos sowie Interviews aus dem Finance Forum Web-TV-Studio unter: www.finance-forum.com

Über das Finance Forum

Das Finance Forum ist eine Veranstaltung der Community Building Company AG und findet seit 1990 jährlich in Zürich, seit 2008 auch in Genf statt. Der Anlass richtet sich an die Finanz- und IT-Industrie und bietet eine aktualitätsbezogene Konferenz, eine qualitativ hochstehende Ausstellung sowie zahlreiche Networking-Angebote. Die Community Building Company AG mit Sitz in Dübendorf ist im Besitz von Privatpersonen aus der Banken- und IT-Industrie. Für die Organisation der Veranstaltung zeichnet Managing Partner Erik Neumann verantwortlich. Zusätzlich wird der Veranstalter durch einen Beirat unterstützt, in welchem CEOs und Geschäftsleitungsmitglieder der Schweizer Banken und Versicherungen vertreten sind. Partner des Finance Forum 2011 waren Canon, Ernst & Young, Finnova, hp, IBM, Six Group, SunGard und die Swisscom IT Services Finance AG.

Medienkontakt

Ursula Pelzl
Finance Forum, Public Relations
Community Building Company AG
Überlandstrasse 109
CH-8600 Dübendorf
Phone: +49 6127 66 03 26
Fax: +49 6127 96 59 732
Mobile: +49 151 2525 81 43
ursula.pelzl@finance-forum.com

Veranstalter

Erik Neumann, Managing Partner, Finance Forum
Community Building Company AG
Überlandstrasse 109
CH-8600 Dübendorf
Phone: +41 43 355 22 01
Fax: +41 43 355 22 09
Mobile: +41 79 445 44 94
erik.neumann@finance-forum.com